

## Liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Leser des „Poeler Inselblattes“,

Mitte März wurde der Haushaltsplan 2016, der aus der Haushaltssatzung, dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes und den jeweilig dazugehörigen Stellenplänen besteht, einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

Im Haushaltsplan stehen planmäßige Erträge in Höhe von 4.527.500 Euro den planmäßigen Aufwendungen in Höhe von 4.653.800 Euro gegenüber. Das entstandene Defizit wird durch den Ausgleich der investiven Schlüsselzuweisung vorgenommen. Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist jahresbezogen nicht erreicht (-293.000 Euro), aber unter Berücksichtigung der Vorträge wird der Ausgleich erlangt.

Somit ist der Haushalt 2016 im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt als ausgeglichen zu betrachten. Das ist ein gutes Ergebnis – wir haben klug gewirtschaftet und es ist uns gelungen, die Erträge und Aufwendungen in der Balance zu halten.

Im Vorbericht zum Haushalt wird auch die Entwicklung der Einwohner auf der Insel Poel beschrieben. Hier haben wir den Zeitraum der letzten 26 Jahre betrachtet.

Wie in der Abbildung 1 der Entwicklung der Einwohnerzahl zu erkennen ist, hat sich nach der Wende bis zum Jahr 1999 die Anzahl der Einwohner nicht wesentlich verändert. Nach einem kleinen Anstieg der Anzahl auf etwas

über 2.800 Einwohner in den Jahren 2000/2001 mussten wir dann von 2002 bis 2013 einen kontinuierlichen Rückgang bis zum Tiefpunkt auf 2.488 Einwohner verbuchen. Seit zwei Jahren haben wir wieder eine leicht zunehmende Anzahl an Einwohnern auf Poel. Ursachen hierfür sind sicherlich vielfältig.

Die Statistik der Geburten (blau) Abbildung 2 und der Gestorbenen (grau) zeigt insgesamt über den gesamten Zeitraum eine höhere Anzahl an Gestorbenen als Geburten. Insgesamt ist an den beiden Kurven jedoch zu sehen, dass sie im langjährigen Mittel (trotz der Ausschläge nach oben und unten) relativ konstant sind.

Die Statistik der Zuzüge und Fortzüge (Abbildung 3) zeigt ein anderes Bild: In den Jahren von 1990 bis 2001 haben mehr Personen ihren Wohnsitz auf der Insel Poel genommen als fortgezogen sind (blaue Linie liegt oberhalb der grauen Linie). Dies kehrte sich danach bis zum Jahr 2013 um, indem die Fortzüge über den Zuzügen liegen. Zusammen mit den geringen Geburten, die im Durchschnitt bei 15 pro Jahr liegen, begründet die abnehmende Einwohnerzahl. Erst mit dem Jahr 2014/15 hat die Anzahl der Zuzüge wieder einen höheren Wert angenommen. Zu den wichtigsten Erträgen bzw. Einzahlungen zählen Steuern, Schlüsselzuweisungen und Gebühren.

### Entwicklung der Einwohner der Insel Poel 1990–2015

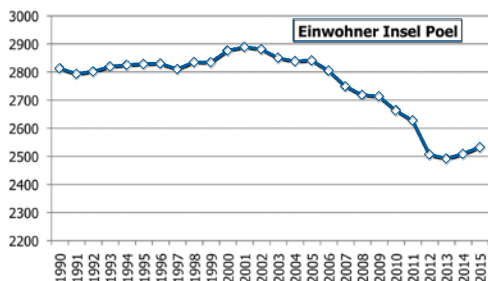


Abbildung 1

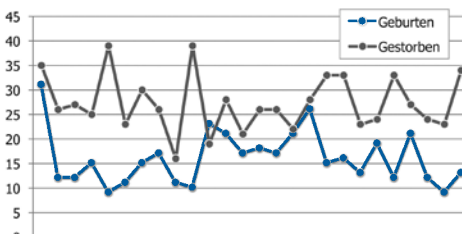


Abbildung 2

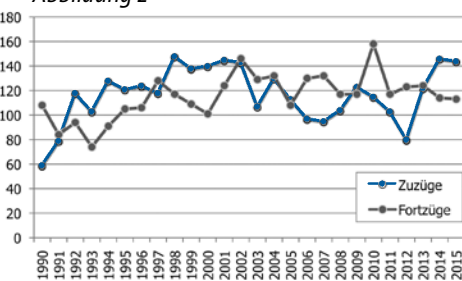


Abbildung 3

### AUS DEM INHALT

Stellenausschreibungen.....	Seite 4/5
Bebauungsplan Nr. 29	
„Ortslage Wangern“ .....	Seite 5
Bebauungsplan Nr. 33	
„Ferienhausgebiet	
Timmendorf Strand Süd“ .....	Seite 5
Bebauungsplan Nr. 31	
„Campingplatz Timmendorf“ .....	Seite 6
Freiwilliger Landtausch	
„Kalthof-Kronskamp“ .....	Seite 6/7
Geburtstage .....	Seite 8
Alte Poeler Familien vorgestellt	
Familie POST .....	Seite 8
Verein Poeler Leben e. V. ....	Seite 9
Fasching 2016 –	
wir können auch Karneval.....	Seite 10
Möwenlärm und -dreck .....	Seite 11
Sportbericht.....	Seite 11
Inselrundblick.....	Seite 12
Timmendorfer Reiter in Vorbereitung	
des 21. Inselturniers.....	Seite 13
Kirchennachrichten .....	Seite 14
Poeler Katzenverein e. V. ....	Seite 15
Gartentipp.....	Seite 15

a) Auch in diesem Jahr werden keine Veränderungen an den Hebesätzen der Grundsteuer A, B und der Gewerbesteuer vorgenommen. Mit unseren Steuerhebesätzen liegen wir immer noch unter den durchschnittlichen Hebesätzen verglichen mit anderen Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern.

b) Beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wird für 2016 ein Betrag in Höhe von 666.600 Euro erwartet. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2015 eine Steigerung um 7 Prozent. Das zeigt uns, dass in der Gemeinde Ostseebad Insel Poel die Einkommen der sozialversicherungspflichtigen Einwohner gestiegen sind.

c) Schlüsselzuweisungen  
Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel erhält vom Land Mecklenburg-Vorpommern pro Einwohner eine Schlüsselzuweisung. Im Gegensatz zum Vorjahr ist die Zuweisung um 103.900 Euro gestiegen (2015 – 555.000 Euro/2016 – 660.000 Euro).

Fortsetzung von Seite 1

d) Gebühren

Die Veranschlagung von Gebührenerhöhungen aufgrund neuer oder veränderter Gebühren in Folge von Satzungsänderungen ist in diesem Haushaltsjahr nicht gegeben.

e) Kreisumlage

Der Prozentsatz der allgemeinen Kreisumlage ist von 43,67 Prozent auf 42,55 Prozent gesunken. Dadurch zahlt die Gemeinde 63.500 Euro weniger Umlage an den Kreis (von 860.300 Euro auf 796.800 Euro = 63.500 Euro weniger = das macht immerhin 17 Prozent unseres Gesamthaushaltes aus – gerechnet von den Aufwendungen).

f) Zu den Transferaufwendungen zählen u. a. auch die Zuschüsse an die Vereine und Verbände, die von der Gemeinde seit vielen Jahren unterstützt werden. Ich sage es immer wieder gerne. Die Gemeinde Insel Poel sind wir alle. Je aktiver und einsatzfreudiger die Bürgerinnen und Bürger, umso lebenswerter ist die Gemeinschaft, in der wir leben. Dieses Miteinander gilt es weiter zu stärken. Der Haushalt sieht keine Kürzungen in den Bereichen Senioren, Jugend und Sport vor. Erstmals zahlt die Gemeinde einen Zuschuss i. H. v. 1.000 Euro an die Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (Überdachung Station). Auch die evang.-luth. Kirchgemeinde wurde wieder mit einem Zuschuss für die Beleuchtung der Poeler Kirche bedacht. Der Schützenverein Insel Poel e. V. erhält eine Zuwendung in Höhe von 2.260 Euro für die Anteilsfinanzierung „Erneuerung Holzdecke“ und „Kauf einer Scheibentransportanlage“. Aufgrund der guten Haushaltsituation zahlt die Gemeinde ca. 3.000 Euro **mehr** an freiwilligen Leistungen als im Vorjahr.

Zu den freiwilligen Leistungen sei noch erwähnt, dass die Gemeinde Ostseebad Insel Poel seit dem 01.12.2014 die Stelle des Schulsozialarbeiters neu besetzt hat. Dafür ist ein Kostenanteil in Höhe von 15.200 Euro eingeplant. Unser Seniorenbeirat erhält 150 Euro für seine Arbeit und für die Unterhaltung der Sportstätten sind Gelder in Höhe insgesamt 60.700 Euro, inkl. der Abschreibungen, vorgesehen. Die Sportstätten werden neben dem Schulsport auch unentgeltlich vom Poeler Sportverein genutzt.

– Die Personalaufwendungen 2016 sind konstant geblieben und wurden nach der Zahl der im Stellenplan vorgesehenen Planstellen ermittelt. Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt zum zweiten Mal, einen Azubi für den Berufsabschluss zum Verwaltungsfachangestellten auszubilden.

Im Erfolgsplan des Eigenbetriebes wurden für die Saison eine zusätzliche Stelle für die Strandaufsicht (Mai bis September 30 Std./Wo.), eine durch das Arbeitsamt geförderte Kraft für den Bauhof sowie eine Ausbildungsstelle „Fachkraft für Tourismus“ berücksichtigt.

g) Am 31.12.2015 betrug der Schuldenstand der Gemeinde 2.366.000 Euro (Investitionskredite für kommunale Wohnungen). Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 945 Euro/Einwohner. Der Schuldenstand des

Jahres 2016 wird sich auf 2.100.000 Euro reduzieren. Dieser Schuldenstand ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 838 Euro. Damit befinden wir uns im Landesdurchschnitt mit vergleichbaren Gemeinden.

Um die Rahmenbedingungen zu erhalten und ausbauen zu können, möchten wir den Blick im Haushalt auf die Realisierung folgender Projekte richten:

– Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat im Jahr 2013 die Kommunen mit finanziellen Hilfen in Höhe von 100 Millionen Euro außerhalb des Kommunalen Finanzausgleiches bedacht.

Die in diesem Haushaltsjahr stehen letztmalig 23.000 Euro für die Finanzierung der Vorhaben unserer Regionalen Schule verwenden. Die Schulhofsanierung soll jetzt mit 45.000 Euro abgeschlossen werden, das Dach der Schule muss erneuert werden, dafür sind 80.000 Euro vorgesehen. Im Schulgebäude soll ein WLAN-Netz für 8.200 Euro errichtet werden. Der Brennofen muss ersetzt werden (Kosten: 5.100 Euro) und es werden Laptop und Beamer im Wert von 3.400 Euro angeschafft. Wie auch die Jahre zuvor werden noch einige Klassenräume malermäßig instand gesetzt.



Schulhof



– Der prozentuale Anteil der Gemeinde an der Beteiligung der Elternbeiträge für Krippe, Kindergarten und Hort bleibt unberührt. Die geplanten Kosten sind mit 301.000 Euro beziffert. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel zahlt über die gesetzlich vorgeschriebenen 50 Prozent hinaus, sodass wir hier von einer freiwilligen Leistung in Höhe von 30.000 Euro sprechen.

– Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel möchte die Energiekosten der Straßenbeleuchtung durch den Tausch der Leuchtmittel und des Lampenkopfes senken. Unser Antrag auf Förderung für die Umrüstung auf LED-Energiesparlampen wurde positiv entschieden. Insgesamt hat die Maßnahme einen Investitionsumfang von 100.000 Euro – davon sollen nach der Förderrichtlinie des Landes 50 Prozent gefördert werden. Die Maßnahmen werden in den Ortsteilen Vorwerk, Weitendorf-Dorf und Kirchdorf (Gemeinde-Zentrum) realisiert.

– Auch in diesem Jahr wird die Sanierung der Feuerlöschteiche weitergeführt. Viele Teiche

sind teilweise verschilt und verschlamm, sodass sie ihrer Funktion nicht mehr gerecht werden. Die Anzahl der Erneuerung ist jedoch abhängig von den Auflagen der Unteren Naturschutzbehörde (geschätzte Kosten: 30.000 Euro). Folgende Teiche sind für die Sanierung vorgesehen.



Teich Kaltenhof

Teich Weitendorf



Teich Brandenhusen

Teich Wangern

– Wir werden zwei Lücken mit fehlender Straßenbeleuchtung schließen. Geplant sind die Strecken Kreuzung Schwarzer Busch in Richtung Kaltenhof und Krabbenweg ab Kreuzung Fischerstraße in Richtung Neuhof (Kosten: 11.000 Euro).

– Für den Bereich maritimer Tourismus sind die Reparaturen der Steganlagen in den Häfen Kirchdorf und Timmendorf und die finanzielle Beteiligung an der Ausbaggerung der Liegeplätze an der Nordmole in Timmendorf vorgesehen (Kosten: 50.000 Euro).

– Zur Verbesserung der kommunalen Infrastruktur sind finanzielle Mittel für die Herstellung eines wassergebundenen Gehweges – beginnend ab ehemalige Tankstelle in Niendorf bis zum Anschluss an die Niendorfer Brücke und die Erneuerung der Bankette einschließlich der Asphaltträger der Zufahrtsstraße ab Parkplatz Schwarzer Busch bis Kaltenhof (Kosten ca. 51.000 Euro).

Weg Tankstelle Niendorf bis Anschluss Brücke



Ortslage Kaltenhof

– Es werden aus dem Haushalt des Vorjahres 110.000 Euro übertragen und die Regenwasserleitungen am Hackelberg und die in Gollwitz (Überlauf Dorfteich/Inselhotel) erneuert, sodass im Folgejahr der restliche Gehwegsteil (Nähe Café) erneuert werden kann.

– Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat einen Fördermittelantrag über die Lokale Aktionsgruppe Westmecklenburgische Ostseeküste für LEADER-Projekte gestellt. Auf dem Platz des Gemeinde-Zentrums sollen ein Sanitärgebäude errichtet und die Grünanlagen erneuert werden (Kosten: 62.000 Euro, Förderung mit 90 Prozent brutto).



- Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde vom Zweckverband Wismar aufgefordert, Anschlussbeiträge für Trinkwasser für ihre im Eigentum befindlichen Grundstücke zu zahlen. Dafür mussten wir ca. 80.000 Euro einplanen – die unter Vorbehalt gezahlt werden.
- Das Bauvorhaben „Haus des Gastes“, gehört nach wie vor zu den größten und bedeutendsten Projekten in den Jahren 2016/17 der Gemeinde. Die Bausumme ist mit insgesamt ca. **1,6 Mio Euro** geplant worden, wofür ein Antrag auf 90-prozentige Nettoförderung gestellt wurde.
- Der planerische Schwerpunkt in der Bauleitplanung liegt in diesem Jahr bei der Entwicklung von Wohnen im Alter. Ein weiteres Planungsvorhaben findet für den Parkplatz am Schwarzen Busch statt. Dort soll eine Stellplatzanlage für 24 Wohnmobile geschaffen werden. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass eine optimale Ver- und Entsorgungstechnik vorhanden sein muss.
- Im Wirtschaftsplan 2016 der kommunalen Wohnungen sollen folgende Investitionen vorgenommen werden:  
In der Strandstraße 4-6 ist die Erneuerung der Wohnungseingangstüren für 25.000 Euro geplant. In diesem Wirtschaftsjahr werden 87.000 Euro für die Erneuerung der Fenster in der Strandstraße 1-3 einschließlich der Malerarbeiten investiert. Ebenfalls sollen die Wohnungseingangstüren in der Straße der Jugend 6-8 gewechselt werden (Kosten: 35.000 Euro). Für laufende Instandhaltungsarbeiten sind 80.000 Euro und für 40.000 Euro sind Badsanierungen geplant.



Strandstraße 1-3



Strandstraße 4-6

- Eine wichtige Aufgabe in unserer Gemeinde ist es, den abwehrenden Brandschutz und die technische Hilfeleistung sicherzustellen. Die Automobiltechnik ist schon so weit fortgeschritten, dass für die FFW zur Hilfeleistung bei Unfällen ein neues hydraulisches Rettungsgerät (Rettungsschere/Spreizer) beschafft werden muss. Für diese Maßnahme wurden Fördergelder beim Landkreis NWM beantragt (Kosten: 23.700 Euro, Förderung 70 Prozent).



- Ende Januar hat die Gemeindevertretung einen Grundsatzbeschluss für eine Bewerbung zum Breitbandausbau im Bundesförderprogramm gefasst. Ziel ist eine flächendeckende Versorgung mit mindestens 50 Mbit/s. Somit kann die Attraktivität der Insel Poel, gerade als Tourismusstandort gesteigert werden. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel bildet zusammen mit dem Amt Neuburg einen Aufruf (Call) und gehört zu den unterversorgtesten Gebieten im Landkreis NWM, in denen auch in den nächsten drei Jahren kein eigeninvestiver Ausbau eines TK-Anbieters erfolgen wird. Der Landkreis NWM koordiniert das gesamte Förderverfahren, ist Antragsteller, Zuweisungsempfänger und für die Verwendungsnachweisführung verantwortlich. Der Bund fördert im konkreten Fall mit 60 Prozent und das Land M-V kofinanziert mit 30 Prozent, womit ein gemeindlicher Eigenanteil von 10 Prozent verbleibt.



- Grundstück – Kieckelbergstr. 20/21  
Für das Gebäude und das Grundstück fand sich im letzten Jahr kein Käufer. Die Gemeindevertretung hat festgelegt, dass das Gebäude abgerissen wird und die einzelnen Baugrundstücke verkauft werden.



- Bebauungsplan Nr. 6 – 4, Änderung Hafen Kirchdorf  
Der bisherige Eigentümer hat das Grundstück an einen anderen Investor verkauft – derzeit gibt es formell noch keinen neuen Eigentümer. Die Gemeinde hat immer noch großes Interesse, den B-Plan in Gänze umzusetzen und wird bei Feststellung des neuen Eigentümers schnellstens mit ihm in Kontakt treten.



**Abschließend noch einen kleinen Blick in den Wirtschaftsplan unseres Eigenbetriebes:**

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes Insel Poel weist für das Haushaltsjahr 2016 einen Jahresgewinn von 44.400 Euro aus. Die Summe der Umsatzerlöse beträgt 1.141.000 Euro und wird maßgeblich durch die Kurabgabe, die Parkplatzeinnahmen, die Zimmervermittlung und durch die Fremdenverkehrsabgabe bestimmt.

Darüber hinaus wurden die Finanzierungskosten für einen neuen Unimog durch den Erfolgsplan sichergestellt. Dieses Allzweckfahrzeug kommt für den Winterdienst, Strandreinigung und für Mäharbeiten in Einsatz.

Die wesentlichen Investitionen konzentrieren sich auf Ausrüstung und Technik für den Bauhof in Höhe von 54.200 Euro die Anschaffung von Bänken und für Investition in die Infrastruktur in Höhe von 20.000 Euro und für die Anschaffung neuer Kurabgabeautomaten (EC-Karten fähig) in Höhe von 9.000 Euro.

Der Neubau des Haus des Gastes wurde bei den Investitionen für das Jahr mit einer Summe in Höhe von 500.000 Euro berücksichtigt. Der Gesamtbetrag der Investitionen für Kredite beträgt 300.000 Euro – Eigenanteil Haus des Gastes.

Die entsprechenden Einnahmen setzen sich aus dem Jahresgewinn, den zu erwartenden Fördermitteln, den Abschreibungen und den Krediten für die Finanzierung des Eigenanteils zusammen. Der Höchstbetrag für Kassenkredite beträgt 30.000 Euro.

Wir haben mit dem Haushalt 2016 ein solides finanzielles Fundament gestaltet, auf dem sich unsere Gemeinde weiter gut und zukunftsorientiert entwickeln kann. Denn es geht um nicht mehr und nicht weniger als die Zukunft unserer Gemeinde. Wir haben miteinander das bestmögliche Finanzpaket für die Gemeinde Insel Poel verabschiedet – einen Haushalt, der uns die notwendigen Gestaltungsräume für ein erfolgreiches Wirtschaften eröffnet und zugleich das soziale Miteinander dieser Gemeinde nachhaltig stärkt.

Ich möchte meine Ausführungen mit dem Zitat von Henry Ford

**„Es gibt kein größeres Glück als die Erkenntnis, dass wir etwas erreicht haben.“**

schließen.

**Flüchtlinge auf Poel**

Bereits im vergangenen „Inselblatt“ wurde über das gemeinsame Treffen zwischen den Flüchtlingen und der Gemeinde sowie Vertretern von öffentlichen Einrichtungen berichtet. Anmerkend sei an dieser Stelle noch erwähnt, dass dieser Kennenlern- und Informationstag unterstützt wurde vom Café Frieda, Inh. Kathy Gordon, und vielen fleißigen Kuchenbäckern aus der Gemeindeverwaltung. Zusätzlich spendete Kathy Gordon, noch 150 Euro. Auch die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Kirchdorf übergab der Gemeinde eine Spende in Höhe von 300 Euro für die Flüchtlinge. Diese Gelder wurden für den Kauf von Textilgutscheinen verwandt. Auch hierfür herzlichen Dank. Zudem gehen bei uns immer noch zahlreiche Geld- und Sachspenden ein. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel als auch die Flüchtlinge sagen herzlichen Dank dafür.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Gemeinde Ostseebad Insel Poel



Die Bürgermeisterin

### Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel stellt zum 1. September 2016

eine Auszubildende/einen Auszubildenden für den Beruf

#### Verwaltungsfachangestellte/r in der Kommunalverwaltung ein.

Verwaltungsfachangestellte/r der Fachrichtung Kommunalverwaltung ist ein 3-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf im öffentlichen Dienst.

Verwaltungsfachangestellten wird in ihrer Ausbildung unter anderem Wissen auf Gebieten Arbeitsorganisation, bürowirtschaftliche Abläufe, Kommunikation, Bürgerservice und Haushaltswesen vermittelt.

Wer Lust auf eine interessante Ausbildung hat und den Realschulabschluss bzw. einen gleichwertigen Schulabschluss besitzt, sollte sich bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel bewerben.

Fähigkeiten, die sie mitbringen sollten, sind Motivation, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Engagement, Zuverlässigkeit und Interesse an der Arbeit mit Bürgern. Gute Deutschkenntnisse, eine fundierte Allgemeinbildung und Interesse am kommunalpolitischen Geschehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum **25.04.2016** an die Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel

Frau Eggert

Gemeinde-Zentrum 13

23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Die Ausbildungsvergütung erfolgt entsprechend des jeweiligen aktuellen Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Bewerber/innen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

### Stellenausschreibung – Kurverwaltung –

Die Gemeinde Insel Poel sucht zum

**01.06.2016**

eine Saisonkraft für die Gästebetreuung zum Einsatz in unserer Kurverwaltung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden, befristet bis zum 31.10.2016. Die Vergütung erfolgt entsprechend TVöD.

#### Worauf kommt es an?

- Gästebetreuung und Zimmervermittlung
- Vermittlungs- und Verkaufstätigkeiten
- Vorbereitung und Mitwirkung bei PR und Marketingaktivitäten
- Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten (Schriftverkehr & Rechnungslegung)
- Onlinemarketing und Social Media
- Kommunikation und Betreuung aller Leistungsträger

#### Anforderungen:

- Möglichst eine Ausbildung zum Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit oder gleichwertige Ausbildung
- Fahrerlaubnis Pkw
- Anwendung der Office-Produkte (Word, Excel, Outlook, Powerpoint & Publisher) sowie sicherer Umgang mit dem Internet und sozialen Netzwerken
- gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)
- Eigenständiges Arbeiten, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- professionelles & stark gästeorientiertes Auftreten & Mediationsgeschick
- Flexibilität & Bereitschaft, auch regelmäßig an Wochenenden zu arbeiten
- Kreativität, Organisations- und Teamfähigkeit

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum **25.04.2016** an die Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel

Frau Eggert

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, OT. Kirchdorf

Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Bewerber/innen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

### Stellenausschreibung – Kurverwaltung –

Die Gemeinde Insel Poel sucht zum **01.09.2016** eine Auszubildende/einen Auszubildenden für den Beruf

#### Fachangestellte/r für Tourismus und Freizeit

Kaufleute für Tourismus und Freizeit beraten und informieren Gäste über touristische Leistungen und Angebote. Sie organisieren Veranstaltungen und setzen Verkaufs- und Marketingkonzepte zur Förderung des regionalen Tourismus um.

Fachangestellte/r für Tourismus und Freizeit ist ein 3-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf.

Die praktische Ausbildung erfolgt in der Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel. Die Berufsschule für diese Ausbildung befindet sich in Schwerin.

Wir suchen eine/n motivierten und flexiblen Azubi, der Spaß am Umgang mit Gästen und touristischen Leistungsträgern hat.

#### Voraussetzungen:

- mindestens mittlerer Bildungsabschluss mit guten Noten
- Freude am Umgang mit Kunden und deren Beratung
- Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Teamfähigkeit, organisatorisches Talent und kundenfreundliches Auftreten

Die Ausbildung in diesem Bereich vermittelt unter anderem Wissen auf Gebieten Veranstaltungsmanagement, Gästebetreuung, Zimmervermittlung, PR und Marketingaktivitäten, Onlinemarketing, Messe und allgemeine kaufmännische Tätigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum **25.04.2016** an die:

Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel

Frau Eggert

Gemeinde-Zentrum 13

23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Die Ausbildungsvergütung erfolgt entsprechend des jeweiligen aktuellen Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD). Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Bewerber/innen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

**Nächste  
Gemeindevertreterversammlung:  
25. April 2016, 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal des  
Gemeinde-Zentrums 13  
Kirchdorf**

## Stellenausschreibung – Kurverwaltung –

Die Gemeinde Insel Poel sucht zum **01.06.2016** einen „Strandvogt“ für 30 Stunden wöchentlich, befristet bis zum 31.10.2016. Gesucht wird ein/e umsichtige/r, belastbare/r, flexible/r und korrekt auftretende/r Mitarbeiter/in, der/die in den Badestrandbereichen der Insel Poel im Auftrag der Kurverwaltung Aufsichts- und Kontrolltätigkeiten durchführt.

### Aufgabenbereich:

- tägliche Aufsichts- und Kontrolltätigkeit in den Strandbereichen
- höfliche und fachkompetente Beratung der Strandbesucher
- Kontakt- und Ansprechperson für alle am Strand tätigen Leistungsträger (Strandkorbvermieter, Wassersportler, DLRG)
- Umsichtiges Handeln bei eventuell auftretenden Konfliktsituationen
- Kontrolle der Kurabgabepflicht

### Voraussetzungen:

- flexible Arbeitszeit auch an Wochenenden und Feiertagen während des gesamten Zeitraumes
- Führerschein Klasse B
- korrektes, freundliches und konsequentes Auftreten in der Öffentlichkeit
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten, Freude im Umgang mit Gästen
- gute Ortskenntnisse

Bewerber/innen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum 25.04.2016 an die

Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel  
Frau Eggert  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Insel Poel, OT. Kirchdorf

Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

## Hinweise:

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2016 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel können Sie auf unserer Internetseite

[www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de) nachlesen.

Die Berichte der Jahre 2012 bis 2015 über die erhaltenen Zuwendungen der Gemeinde Ostseebad Insel Poel gemäß § 44 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern sind auf unserer Internetseite [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de) veröffentlicht.

## Abholtermin der Wertstofftonne

MITTWOCH  
20. APRIL 2016



## Amthliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

### Betr.: Bebauungsplan Nr. 29 „Ortslage Wangern“ Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 14.03.2016 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 29 mit der Gebietsbezeichnung „Ortslage Wangern“ einschließlich der zugehörigen Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Das Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 besteht im Wesentlichen in der Festsetzung eines allgemeinen Wohngebiets nach § 4 BauNVO. Zielsetzung ist neben der Sicherung der städtebaulichen Ordnung, die Arrondierung und innere Verdichtung der Ortslage. Die vorhandenen, legalen Ferienwohnungen werden dabei integrativer Bestandteil des Bebauungsplanes.

Der Entwurf der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 29 und der Entwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit

**vom 11.04.2016 bis zum 13.05.2016**

während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeindezentrum 13, 23999 Kirchdorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht während der Dienstzeiten aus.

Während der Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass der Bebauungsplan Nr. 29 nach den Bestimmungen des § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt wird.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit bekanntgemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 01.04.2016

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

### Übersichtsplan



## Amthliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

### Betr.: Bebauungsplan Nr. 33 „Ferienhausgebiet Timmendorf Strand Süd“ Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 14.03.2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 33 mit der Gebietsbezeichnung „Ferienhausgebiet Timmendorf Strand Süd“ beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 33 wird nach den Bestimmungen des § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Fläche des bestehenden Ferien- und Wochenendhausgebietes am „Nah'n Kliff“ und dem östlichen „Fischersteig“. Er wird begrenzt im Norden durch die Straße „Tau'n Lüchttorm“, im Osten durch den gemeindlichen Parkplatz und landwirtschaftliche Flächen, im Süden ebenfalls durch landwirtschaftliche Flächen sowie im Westen durch die bestehenden, neueren Ferienhausgebiete.

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Modernisierung und ortsangepasste Erweiterung der bestehenden Ferienhäuser innerhalb eines Sondergebietes nach § 10 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Ferienhausgebiet“. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Die Öffentlichkeit kann sich bis zum 14.04.2016 während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf, über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über wesentliche Auswirkungen der Planung informieren.

Ostseebad Insel Poel, den 01.04.2016

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

### Übersichtsplan





## Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

### Betr.: Bebauungsplan Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“

### Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 14.03.2016 den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 mit der Gebietsbezeichnung „Campingplatz Timmendorf“ gebilligt.

Zum Zwecke der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit liegt der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit dazugehöriger Begründung einschließlich des Vorentwurfs des Umweltberichtes, der Artenschutzrechtliche Fachbeitrag sowie die Verträglichkeitsvorprüfung zum FFH-Gebiet DE 1934-302 „Wismarbucht“ und die Verträglichkeitsprüfung zum Vogelschutzgebiet DE 1934-401 „Wismarbucht und Salzhaff“ in der Zeit

**vom 11.04.2016 bis zum 13.05.2016**

während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht während der Dienstzeiten aus.

Dabei besteht für alle Bürger die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Den Bürgern wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 31 in der Ortslage Timmendorf Strand umfasst eine Fläche von ca. 12,6 ha. Er wird begrenzt im Norden durch Waldflächen, im Osten durch landwirtschaftlich genutzte Flächen, im Süden durch vorhandene Bebauung sowie den Wohnmobilstellplatz und im Westen durch Strand- bzw. Dünenbereiche. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

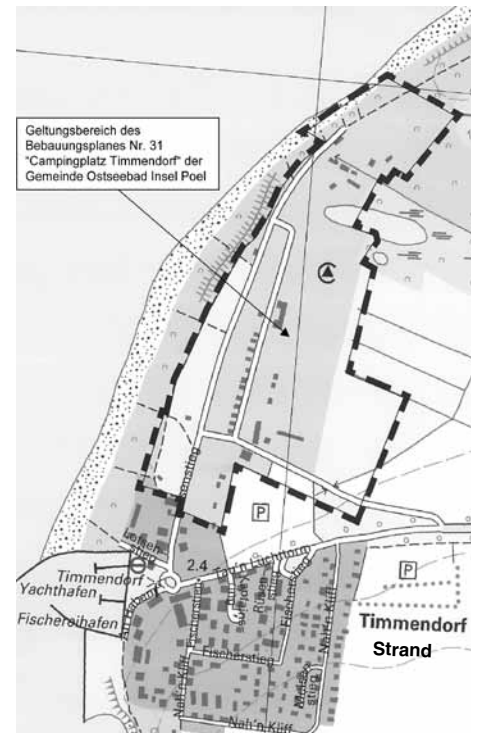
Mit dem Bebauungsplan Nr. 31 beabsichtigt die Gemeinde, den für den Tourismusschwerpunkt Poel wichtigen Campingplatz in der Ortslage Timmendorf Strand planungsrechtlich zu ordnen und dauerhaft zu sichern. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen alle planungs- und naturschutzrechtlichen sowie städtebaulichen Fragen abgearbeitet werden, um so den Betrieb des Campingplatzes auf eine verlässliche Rechtsgrundlage zu stellen. Das Planungsziel soll dabei im Wesentlichen die Ausweisung eines Sondergebietes nach § 10 Baunutzungsverordnung (BauNVO) mit der Zweckbestimmung „Campingplatz“ sein.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird hiermit bekannt gemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 01.04.2016

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

#### Übersichtsplan



#### Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt, Mittleres Mecklenburg

– Flurneuordnungsbehörde –

Az.: 30a/5433.2-72-31011

#### Freiwilliger Landtausch: „Kaltenhof-Kronskamp“

**Gemeinden:** Insel Poel, Stadt Laage, Wardow

**Landkreise:** Nordwestmecklenburg, Rostock



## Öffentliche Bekanntmachung

### Beschluss über die Anordnung eines freiwilligen Landtauschverfahrens

Nach den Vorschriften des 8. Abschnittes des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) mit späteren Änderungen in Verbindung mit den Vorschriften des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen ergeht folgender Beschluss:

Auf Antrag wird das freiwillige Landtauschverfahren „Kaltenhof-Kronskamp“, Gemeinden Insel Poel, Stadt Laage und Wardow, Landkreise Nordwestmecklenburg und Rostock, angeordnet. Die Flurstücke der Gemarkungen Kaltenhof unterliegen zurzeit dem Bodenordnungsverfahren „Insel Poel“, in der Bearbeitung des STALU Westmecklenburg.

Die Flurstücke 237, 252 und 292, Gemarkung Kronskamp, Flur 2 und die Flurstücke 57, 67, 129, 174, 184 und 195, Gemarkung Levkendorf, Flur 2 unterliegen zurzeit dem Flurbereinigungsverfahren „Recknitz II“ in der Bearbeitung des STALU Mittleres Mecklenburg.

#### 1. Verfahrensgebiet

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen nachfolgende Flurstücke:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück/e
Insel Poel	Kaltenhof	1	2/7, 3/6, 6/12, 7/7, 23/1
Stadt Laage	Klein Lantow	1	442, 444, 451, 455, 456, 461, 514, 523, 527
Stadt Laage	Kronskamp	1	390
Stadt Laage	Kronskamp	2	237, 252, 292
Stadt Laage	Levkendorf	2	57, 67, 129, 174, 184, 195, 244, 263, 293
Wardow	Neu Kätwin	1	258, 263
Wardow	Teschow	1	398, 428, 441

Das Tauschgebiet umfasst ca. 163 ha. Die Lage der Tauschflurstücke ist auf den mit dieser Bekanntmachung verbundenen Gebietskarten (Anlage 1 und 2) gekennzeichnet.

Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirt-

schaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Dienststelle Bützow in einem Zeitraum von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung zu den Sprechzeiten des Amtes oder zu vereinbarten Terminen eingesehen werden.

**2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte**

Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten – gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieser Aufforderung – beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg – Flurneuordnungsbehörde – anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen innerhalb einer zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

**3. Gründe**

Der freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Agrarstruktur durch Arrondierung von Eigentumsflächen. Die Arbeits- und Produktionsbedingungen werden verbessert, da langfristig die notwendige Flächenausstattung für einen Pflanzenzuchtbetrieb gesichert wird (Kaltenhof). Die Flächensicherung für einen tierhaltenden Betrieb wird auf den Flächen in der Stadt Laage langfristig erfüllt.

Die Flurstücke, die dem Flurbereinigungsverfahren „Recknitz II“ unterliegen, werden in Abstimmung mit den Tauschpartnern arrondiert neu ausgewiesen.

Die Tauschpartner haben die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch war daher nach § 54 LwAnpG in Verbindung mit § 103c FlurbG anzuordnen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

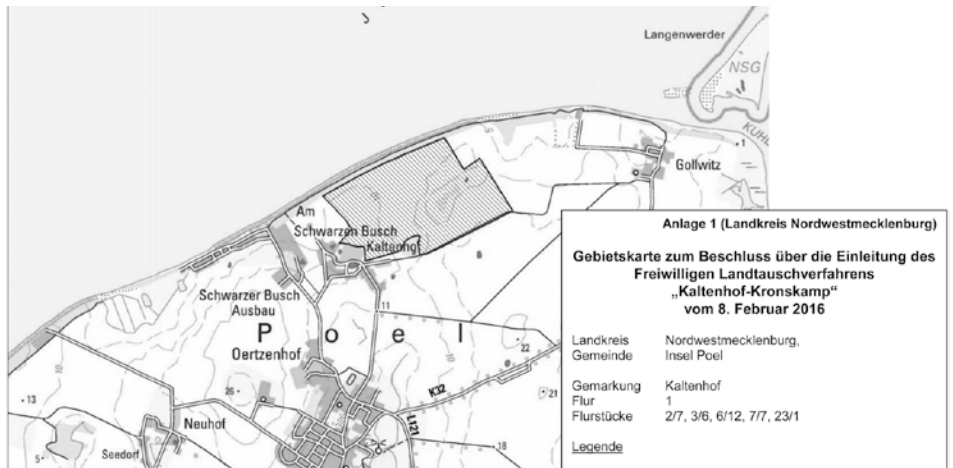
Gegen diesen Anordnungsbeschluss ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben.

Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift in der Dienststelle Bützow, Schloßplatz 6, 18246 Bützow eingelegt werden.

Bützow, den 8. Februar 2016

Im Auftrag  
  
 Romuald Bittl



Anlage 1 (Landkreis Nordwestmecklenburg)

**Gebietskarte zum Beschluss über die Einleitung des Freiwilligen Landtauschverfahrens „Kaltenhof-Kronskamp“ vom 8. Februar 2016**

Landkreis	Nordwestmecklenburg,
Gemeinde	Insel Poel
Gemarkung	Kaltenhof
Flur	1
Flurstücke	2/7, 3/6, 6/12, 7/7, 23/1

**Legende**

Verfahrensgebiet i  
m Landkreis Nordwestmecklenburg 

Maßstab: ca. 1 : 25.000



Anlage 2 (Landkreis Rostock)

**Gebietskarte zum Beschluss über die Einleitung des Freiwilligen Landtauschverfahrens „Kaltenhof-Kronskamp“ vom 8. Februar 2016**

Landkreis	Rostock
Gemeinde	Stadt Laage
Gemarkung Klein Lantow, Flur 1, Flurstücke	442, 444, 451, 455, 456, 461, 514, 523, 527
Gemarkung Kronskamp, Flur 1, Flurstück	390
Gemarkung Kronskamp, Flur 2, Flurstücke	237, 252, 292
Gemarkung Levkendorf, Flur 2, Flurstücke	67, 129, 174, 184, 195, 244, 263, 293
Gemeinde	Wardow
Gemarkung Neu Kätwin, Flur 1, Flurstücke	258, 263
Gemarkung Teschow, Flur 1, Flurstücke	398, 428, 441

**Legende**

Verfahrensgebiet im  
Landkreis Rostock 

Maßstab: ca. 1 : 50.000

ANNONCE

**NACHRU F**

Wir trauern um unseren Mitarbeiter  
**Jürgen Rutkowski**  
 der am 13. März 2016 verstorben ist.

Herr Rutkowski war 26 Jahre im gemeindlichen Bauhof tätig. Engagement und Zuverlässigkeit zeichneten ihn aus. Dank seiner sachlichen Art und seiner Ausgeglichenheit genoss er ein hohes Ansehen im Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und war ein allseits beliebter und geschätzter Kollege.  
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Gabriele Richter Bürgermeisterin	Markus Frick Kurdirektor	Für die Belegschaft – Karl Mirow Bauhofleiter/Personalrat
-------------------------------------	-----------------------------	--





### Ebenso gratuliert die Bürgermeisterin zu ausgewählten Ehejubiläen.

01.04.	Langbehn, Roland	Kirchdorf	85. Geb.
04.04.	Pierstorf, Resi	Kirchdorf	80. Geb.
13.04.	Reek, Reinhold	Timmendorf	75. Geb.
21.04.	Schröder, Helga	Oertzenhof	85. Geb.
22.04.	Siggel, Brigitte	Kirchdorf	75. Geb.
29.04.	Bläsche, Klaus	Kirchdorf	75. Geb.
29.04.	Kussin, Dagmar	Kirchdorf	75. Geb.
29.04.	Stier, Gundula	Fährdorf	70. Geb.

### In eigener Sache

#### Liebe Leserinnen und Leser,

Ehejubiläen können im „Poeler Inselblatt“ nur genannt werden, wenn sie in der Meldestelle der Gemeindeverwaltung Kirchdorf auch bekannt sind. Hierzu benötigt unsere Mitarbeiterin der Meldestelle die Eheurkunde als Nachweis. Möchten Sie hingegen **nicht**, dass Ihr Geburtstag oder ein Jubiläum **bekanntgegeben werden**, müssen Sie schriftlich, das kann ganz einfach formlos in der Meldestelle geschehen, **widersprechen**. Ich danke für Ihr Verständnis.

Die Redaktion

### Ihren 55. HOCHZEITSTAG feiern

am 1. April 2016

Ingrid und Gerhard Siggel in Kirchdorf

### Ihre GOLDENE HOCHZEIT feiern

am 15. April 2016

Rosemarie und Werner Klein aus Vorwerk

Hierzu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel recht herzlich und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.



*Alles Gute!*



## Alte Poeler Familien vorgestellt:

### Familie POST

Die Familie Post liegt mir besonders am Herzen, da ich ein direkter Post-Nachkomme bin und mich mit dieser Familie und ihrer Geschichte besonders intensiv beschäftigt habe. Die bisher älteste urkundliche Erwähnung eines „Post“ auf Poel datiert immerhin schon auf das Jahr 1519. In einem Bederegister (Steuerregister) des Amtes Bukow, dem Poel zu jener Zeit unterstellt war, wird ein Peter Posth aus Tymmendorf (Timmendorf) aufgeführt, welcher zwei Mark an Steuern an das Amt zu zahlen hatte. Dieser Peter Post ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt als erster Namensträger und Stammvater der Post auf Poel anzusehen. Woher er einst kam, ist unbekannt. In den Jahren 1524 und 1526 wird Peter Post nochmals in den alten Steuerlisten erwähnt. Danach verliert sich seine Spur. Wenn man von den damaligen Umständen und dem Zeitraum ausgeht, in dem er erwähnt wird, mag sein Geburtsjahr am Ende des 15. Jahrhunderts zu suchen sein. Mitte des 16. Jahrhunderts waren die Post über mehrere Generationen in Niendorf ansässig. Später lebten und arbeiteten sie zunächst in Malchow, dann in Fährdorf und zuletzt auch in Kirchdorf. Die Familie Post war nie eine der großen, aber dennoch eine der ältesten Poeler Familien. Ihre Mitglieder waren Handwerker, Fischer, Kätner und Tagelöhner. Sie besaßen nie großen Grundbesitz und zählten eher zur einfachen Schicht der Poeler Einwohner. Alten Poelern sind vielleicht noch die drei Brüder August, Heinrich und Wilhelm Post bekannt. Alle drei waren Fischer. Eine interessante Anekdote ist aus der Familie von Hans Post, dem Vater der drei Brüder, überliefert. Als in der Nacht



*Familie Post etwa um das Jahr 1895. Hinten stehend sehen wir die älteste Tochter Anna neben ihrem Verlobten und späteren Ehemann Theodor Warnicke, links mit Hut Sohn Wilhelm, daneben Mutter Anna, geb. Mahn, Sohn August mit Peitsche, Vater Hans und ganz rechts Sohn Heinrich.*

vom 12. zum 13. November 1872 eine schwere Sturmflut über die Ostsee fegte, wurde auch Poel schwer getroffen. In Fährdorf wurde das Wohnhaus der Eheleute Hans und Marie Post schwer von den Fluten getroffen und stürzte ein. Die Eheleute konnten sich gerade noch in Sicherheit bringen und ihre achtmonatige Tochter Anna überlebte die Flut nur, weil ihre Eltern sie kurzerhand in ein Butterfass steckten und somit vor dem Ertrinken retteten. Und was bedeutet der Familienname Post? Gleich vorweg: mit dem Postwesen hat der Name wirklich nichts zu tun! Neben verschiedenen Theorien

zur Namensdeutung ist folgende die wohl wahrscheinlichste: Der Name Post entstand in diesem Fall aus der ursprünglichen Schreibweise Pfof, abgeleitet von Pfofen, was auf den Beruf des Zimmermanns hindeutet. In diesem Fall stellte der Zimmermann Pfofen her, die z. B. zur Befestigung von Hafenanlagen verwendet wurden. Ein alter Berufsname also, der auf den ersten Blick nicht als solcher zu erkennen ist. Die uralte Poeler Familie Post starb 2008 nach über 500 Jahren auf der Insel im Mannesstamm aus.

Dirk Schäfer



# Frauentagsfeier des Vereins „Poeler Leben“



Im Sportlerheim trafen sich am 8. März 70 Frauen zur traditionellen Frauentagsfeier. 96 bunte Primeln, die die Landtagsabgeordnete Martina Tegtmeier als Anerkennung mitbrachte, leuchteten auf den gedeckten Tischen. Eine große Tombola, von Ute Freitag, Angelika Pudschun und Uschi Tegler zusammengestellt, wartete auf die Losgewinnerinnen. Der Verein „Poeler Leben“ bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Spendern. Die Vorsitzende, Katharina Waldner, eröffnete die Veranstaltung und überreichte

den 22 ehrenamtlichen Helferinnen des Vereins eine Auszeichnung. Die Mitglieder Inge Gössel, Inge Meyer und Gerda Siggel, die auf mehr als 50 Jahre Helfertätigkeit zurückblicken können, erhielten kleine Überraschungen. Präsentkörbe wurden den ausgeschiedenen Helferinnen Ursula Wohlgemuth, Gertrud Koch und Gisela Baale für ihre geleistete Arbeit übergeben. Holger Prestin spielte, wie schon seit Jahren, zum Tanz auf, und mit viel guter Laune war es ein gelungener Nachmittag.

## Verein „Poeler Leben“ mit Mehrgenerationenhaus auf der Ehrenamtsmesse



Von links: Marianne Friedrich, Karl-Heinz Bläsing, Helga Buhtz und Edmund Waldner

Am Samstag, dem 5. März 2016 präsentiert sich der Verein „Poeler Leben“ mit seinem Mehrgenerationenhaus auf der Ehrenamtsmesse des Kreises NWM auf der Hanseschau. Am Vormittag stand die Präsentation des Vereins im Vordergrund. Marianne Friedrich und

Karl-Heinz Bläsing zeigten sich in der typischen Poeler Tracht und beantworteten alle Besucherfragen rund um den Verein, sein Wirken und seine Tradition. Unterstützt wurden sie durch Helga Buhtz und Edmund Waldner. Der Nachmittag wurde von ehrenamtlich Tätigen im Mehrgenerationenhaus geprägt. Die Handarbeitsgruppe zeigte traditionelle und moderne Handwerkstechniken, Frau Hain konnte beim Spinnen über die Schulter geschaut werden und sie verriet viele wertvolle Tipps und Tricks, und Frau Lay zeigte moderne Schmuckkreationen. Die Betreuer, Frau Settgast und Frau Lewerenz, aus dem Modellprojekt Demenz, erläuterten interessierten Besuchern die mitgebrachten Hilfsmittel, die sie in ihrer Betreuerarbeit anwenden, wie z. B. unsere Puppen Lars und Paula. Etwas ganz Besonderes waren in diesem Jahr die selbst gemachten Kohlchips – ein gesunder Snack, der auch noch schmeckt. Die Rezepte waren bereits am Mittag vergriffen.

Friederike Nolte

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. April 2016

01.04.	09-12 Uhr	Betreuergruppe
04.04.	13.30 Uhr	<b>Bingo</b>
	14.00 Uhr	Rommégruppe
05.04.	09.30 Uhr	Töpfern
	15.00 Uhr	Gymnastik/Federball
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
06.04.	14.00 Uhr	Skat
	14.00 Uhr	Computer/Internet
07.04.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorenport
08.04.	09-12 Uhr	Betreuergruppe
11.04.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
12.04.	15.00 Uhr	Gymnastik/Federball
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
13.04.	10.00 Uhr	Klößeln
	14.00 Uhr	Skat
14.04.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorenport
15.04.	09-12 Uhr	Betreuergruppe
18.04.	13-16 Uhr	<b>Gesundheitstag</b>
	14.00 Uhr	Rommégruppe
19.04.	10.00 Uhr	Frauenforum
	15.00 Uhr	Gymnastik/Federball
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	17.30 Uhr	Chorprobe/Auftritt
20.04.	10.00 Uhr	Klößeln
	14.00 Uhr	Computer/Internet
	14.00 Uhr	Skat
21.04.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorenport
	15.00 Uhr	Lesezeit
22.04.	09-12 Uhr	Betreuergruppe
25.04.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
26.04.	09.30 Uhr	Töpfern
	15.00 Uhr	Gymnastik/Federball
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
27.04.	10.00 Uhr	Klößeln
	14.00 Uhr	Skat
28.04.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorenport
29.04.	09-12 Uhr	Betreuergruppe

Der Vorstand

## Willkommen zum Gesundheitstag im Mehrgenerationenhaus, Möwenweg 2, Kirchdorf am Montag, dem 18. April 2016, ab 13.00 Uhr

mit verschiedenen Vorträgen zu interessanten Themen.

Im Haus erwarten die Besucher Infostände von Firmen und Institutionen, die kompetente und kostenlose Beratung zum Thema „rund um die Gesundheit“ bieten. Näheres siehe gesonderte Aushänge. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

F. Nolte, Koordinatorin MGH Insel Poel

## Kostenlose Grundschulung zum ehrenamtlichen Betreuer „Demenz“

Die Schulung findet im Juni 2016 im MGH Insel Poel statt. Am Ende der Schulung erhalten die Teilnehmer ein beim LAGuS (Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V) anerkanntes Zertifikat. Interessenten melden sich bei Frau Nolte, MGH Insel Poel, Tel: 038425/42617 oder 038425/21178 oder mgh2-inselpoel@web.de. Wir beantworten gern Ihre Fragen.

# Fasching 2016 – Wir können auch Karneval



So lautete unser diesjähriges Motto! Und wir haben wirklich alles versucht, es der Kölner Karnevalsbeauftragten recht zu machen. Ein Prinzenpaar wurde schnell gefunden, und auch ein Poeler Funkenmariechen stand wie gefordert auf der Bühne. Aus dem Elferrat machten wir kurzerhand ein Dreirad. Anstatt mit Kamelle zu werfen, entschieden wir uns für Kamille. Ansonsten aber blieb alles beim Alten, angefangen von sexy Krankenschwestern bis hin zu tanzenden Bettlaken. Poel ist eben Poel, und der Poeler Fasching ist kein Karneval. So ist es und so bleibt es, und wir haben uns letztendlich nicht verbiegen lassen.

Schon am Freitag war die Sporthalle bis fast auf den letzten Platz gefüllt. Bei selbst geba-



ckem Kuchen und Kaffee konnte man sich in Ruhe auf das Programm einstellen, bevor wir dann um 16.00 Uhr mit der zweistündigen Show starteten. Anschließend wurde noch kräftig das Tanzbein geschwungen. Unser DJ Ernie hat wie immer alles gegeben.

Hier möchte ich mich einmal ganz herzlich bei meinem Team und deren Angehörigen bedanken, die jedes Mal, trotz Probenstress und wenig Zeit, für den leckeren Kuchen sorgen.

Am Samstag waren wir ausverkauft! Das freute uns besonders, zeigt das doch, dass euch unsere Programme gefallen und ihr mit uns Spaß und Freude an unseren Faschingsveranstaltungen habt. In unseren Köpfen arbeitet es schon wie-

der, und die ersten Ideen fürs nächste Jahr sind schon da. Wir hoffen, euch liebe Poeler, dann auch wieder begrüßen zu dürfen. Denn nur mit euch steht und fällt so eine Veranstaltung, ihr seid unsere Motivation.

Abschließend möchten wir noch einmal Danke sagen. Danke Roland Marzahn, dass du unseren Fasching immer filmst und wir uns dann später alles noch einmal auf DVD ansehen können. Die DVD's sind dann ab Ende März im Strandversorger am Schwarzen Busch käuflich zu erwerben oder auf unserer Facebook-Seite zu bestellen.

Und Danke an „Pizza Poel“ für die jahrelange sehr gute, unkomplizierte Zusammenarbeit.

*Jana Settgest*

## Möwenlärm und Möwendreck

### Die Möwen gehören zur Insel Poel – gar keine Frage!



Aber an den bewirtschafteten Stränden sind sie auch während der Badesaison zu massiv anzutreffen. Insbesondere die Badegäste mit kleinen Kindern haben in den letzten Jahren mehrfach auf Probleme mit den Möwen hingewiesen. Durch Vogelkot am Strand besteht die Gefahr der Infektion badender Kleinkinder mit Viren und Bakterien (H5N1 ist jedem noch ein Begriff). Auch sind schon aggressive Möwen beobachtet worden, die den Kindern das Brötchen oder die Eiswaffel stahlen. Zum Glück gab es bisher noch keine Verletzten.

Gesucht wurde daher eine Möglichkeit, etwas gegen die vielen Möwen am Strand zu tun.

Am 11.02.2016 war im NDR Nordmagazin ein Beitrag der Stadt Waren an der Müritze zu sehen, welche sich mit dem gleichen Problem beschäftigen musste. Dort kommt jetzt eine Hightech-Anlage zum Einsatz, bei der mit dem Ruf eines Seeadlers die Vögel in die Flucht geschlagen werden sollen. Gleichartige Anlagen auf der Insel Sylt und in Heiligenhafen haben bereits gezeigt, dass die Methode wirklich effektiv ist. Die Probleme an den Badestränden in Timmendorf, Schwarzer Busch und Gollwitz werden von 1. Juni bis 15. September dann auf ähnliche Art bekämpft. Insgesamt werden 3 Lautsprecher-/Kamera-systemanlagen aufgestellt (Investitionsvolumen ca. 9.000 Euro).

Durch die Kameras werden definierte Vogelflugsektoren überwacht, fliegen Möwen hier hindurch, wird der Schrei eines Seeadlers ausgesandt und die Möwen damit vom Strand ferngehalten. Die Reichweite des Lautsprechersystems beträgt ca. 500 m, das Schallquellenniveau (max – min) re1mPa@1m liegt bei ca. 110 dB, die Frequenz ist mit 20 bis 60 kHz Breitband-Fre-



quenzhub (wide band sweeps) angegeben, so dass die Seeadlerschreie für den Menschen nur unterschwellig wahrgenommen werden.

Einziger Wermutstropfen ist, dass vom Standort am Strand in Gollwitz die Seeadlerschreie bis auf die Insel Langenwerder wirken und dies wird dazu führen, dass der Bruterfolg der Möwen auf der Vogelschutzinsel um 50 Prozent zurückgehen dürfte. Für das Wohlergehen und die Gesundheit unserer Strand- und Badegäste sollte dies aber vom Vogelschutz toleriert werden.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*



## René Lange als 1. Vorsitzender des Poeler SV im Amt bestätigt



Langsam füllte sich am 11. März 2016 die Gaststätte „Zur Insel“ mit 56 Mitgliedern des Vereins, als René Lange das Wort ergriff und die Jahreshauptversammlung eröffnete. Die Bürgermeisterin Gabriele Richter, selbst jahrelanges Mitglied des Vereins, Eike Peters, als Gemeindevertreter, und der Ehrenvorsitzende des Vereins, Dieter Moll, waren anwesend. René Lange berichtete in seinem Rechenschaftsbericht, wie sich der Verein in den vergangenen Jahren entwickelt hat. Anhand einer Grafik erläuterte er die Stabilität der einzelnen Abteilungen. Er dankte den vielen freiwilligen Helfern bei den zahlreichen Wettbewerben des vergangenen Jahres. Der Kindertag auf dem Sportplatz, die Ehrung am Ehrenmal und der Staffellauf „Die Insel laufend verbinden“ sind neben den Läufen feste Bestandteile der Gemeinschaftsarbeit mit der Gemeinde.

In diesem Jahr werden wir uns wieder um zwei Fußball-Pokalfinale bewerben. Auch die Kreisjugendspiele fanden in der Vergangenheit auf Poel statt und waren ein großer Erfolg.

„Mit dem Sponsorenabend konnten wir mit einigen Sponsoren und Förderern ins Gespräch kommen und uns für die Zusammenarbeit bedanken“, sagte der 1. Vorsitzende in seinem Bericht.

Eine großartige Leistung des Vereins war die Neugestaltung der Satzung und der Ordnungen, die auf den neusten Stand gebracht wurden und nun eine gute Grundlage für die zukünftige Arbeit legen werden.

Da die Zukunft in der elektronischen Arbeit liegt, werden alle wichtigen Informationen über das Internet weitergeleitet. Somit hat jeder sofort

Zugriff auf die Ereignisse. Hannes Gilles ist da in der Verantwortung, die Homepage ständig auf den aktuellsten Stand zu bringen.

Danach berichteten die Vertreter der einzelnen Abteilungen. Ronny Gehlhaar konnte mit Stolz von den Ergebnissen der Abteilung Fußball berichten. Alle Mannschaften haben die Winterpause in der unteren Hälfte der Tabellen überlebt und werden noch einmal in der zweiten Hälfte der Saison angreifen.

Wilfried Beyer betonte, dass die Laufbewegung seit dreißig Jahren eine feste Größe in der Region ist. Es gibt nicht viele Vereine, die drei Wettbewerbe in einem Jahr organisieren. Mit dem „Insellauf der AOK“, dem „Poeler Abendlauf“ und dem „Cap-Arcona-Gedenklauf“ haben wir insgesamt rund 700 Sportler und eine große Anzahl an Begleiter jedes Jahr auf der Insel, die dank der sehr guten Organisation die Insel über die Landesgrenzen bekannt machen.

René Lange verlas den Bericht der Abteilung Volleyball, die den größten qualitativen und quantitativen Sprung gemacht hat. Fast aus dem Stand ist die Mannschaft auf den 7. Platz festgeschrieben. Der Volleyballsport hat dank der Arbeit des Abteilungsleiters Heiko Evers und Fanziska Krüger, sowie den weiteren Übungsleitern eine Renaissance erfahren. Zahlreiche Turniere werden in diesem Jahr bestritten.

Teilweise kämpfen unsere Sportler sogar in mehreren Abteilungen.

Als Rüdiger Schulz über die Erfolge der Abteilung Reiten und Fahren berichtete, gab es spontanen Beifall, denn der Poeler SV war 2015 erstmals an der Spitze von 260 Vereinen in der Fahrerwertung. Großen Anteil daran haben



Hannes Gilles (r.) wurde für seine Leistungen geehrt.

Georg Plath, Kerstin Fiehring, Ivonne Fiehring, Nadine Voß, Karin Steinhagen und nicht zuletzt Rüdiger Schulz.

Frank Rodehau erhielt ebenfalls spontanen Applaus, als er über die gute Finanzlage des Vereins berichtete. Mit einem ausgeglichenen Haushalt können wir die ersten finanziellen Forderungen der neuen Saison bewältigen. Freddy Groth berichtete von einer anstandslosen Kassenprüfung. Die anschließende Diskussion war sehr konstruktiv und beinhaltete vor allem Fragen, wie es mit dem „Sportlerheim“ weitergeht und was mit dem Sportplatz wird, wenn ein Gebäude für altersgerechtes Wohnen gebaut werden soll. Für beides, beteuerte die Bürgermeisterin, gibt es Lösungsvarianten, die gegenwärtig geprüft werden.

Die neue Satzung und die Ordnungen lagen mehr als ein Vierteljahr aus, sodass sie jeder einsehen konnte. Daher konnten alle Dokumente im Block bestätigt werden.

Fünf Kandidaten hatten sich für den neuen Vorstand beworben. Einstimmig wurden René Lange, Frank Rodehau, Rüdiger Schulz, Franziska Masche und Wilfried Beyer in ihren Positionen bestätigt. Die Abteilungsleiter der einzelnen Sparten werden den Vorstand unterstützen.

Gerd Matzeit, Hannes Gilles und Katja Suchau wurden für ihre Leistungen im vergangenen Jahr geehrt. Katja Suchau wird ihre Funktion als Jugendwart abgeben, wird jedoch der Laufbewegung treu bleiben.

Mit dem Schlusswort rief René Lange noch einmal alle Sportler zum Zusammenhalt, für hohe Sportlichkeit und zur Erringung weiterer Erfolge auf.

Wilfried Beyer



René Lange ist der neue, alte 1. Vorsitzende, links der Schatzmeister Frank Rodehau.

**Schiedsrichter gesucht!**  
**Deine Chance!**



Ganz so streng wie 's hier aussieht, brauchst Du dabei nicht zu sein, denn die rote Karte bleibt bei den meisten Spielen in der Hemdtasche. Und durch Bewegung in frischer Luft trägst Du ganz nebenbei auch noch etwas zum Erhalt deiner Fitness bei und kannst sicher eine bessere Figur abgeben als der Pfeifenmann auf dem kleinen Bildchen. Selbst wenn Spieler oder Zuschauer einmal mit einer deiner Entscheidungen nicht einverstanden sind, wird dein Einsatz letztlich doch immer Anerkennung finden. Denn unter allen

Fußballbegeisterten besteht Einigkeit darüber, dass zum Gelingen eines guten Fußballspiels der Schiedsrichter einen ebenso großen Anteil beiträgt wie die Spieler. **Der Poeler Sportverein sucht dringend Schiedsrichter und Übungsleiter für alle Abteilungen.** Wer gern Regisseur des Spieles werden möchte, melde sich bitte beim neu gewählten Vorstand, oder auf den Sportstätten bei den Abteilungs- oder Übungsleitern. Auch Übungsleiter für alle Abteilungen werden händeringend gesucht.

Wilfried Beyer

**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



### Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 14. April 2016 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Marga Schießer und Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751**.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag – Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr  
Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf,  
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043  
[www.insel-poel.de](http://www.insel-poel.de)



### Öffnungszeiten Inselbibliothek



Montag und Dienstag  
09.30 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.30 – 17.00 Uhr  
Freitag 09.30 – 15.00 Uhr  
Inselbibliothek, Wismarsche Straße  
(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 20287  
E-Mail: [bibo@insel-poel.de](mailto:bibo@insel-poel.de)  
Rückgabe aller Medien in der Kurverwaltung möglich!



### Öffnungszeiten Inselmuseum



Dienstag, Mittwoch und Samstag  
10.00 bis 12.00 Uhr  
Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich  
Inselmuseum, Möwenweg 4,  
23999 Kirchdorf; Tel. 038425 20732

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00, 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag, 08.00 – 12.00, 15.00 – 18.00 Uhr  
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr  
Gemeindeverwaltung Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 42810  
[www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

**Die Kreisvolkshochschule informiert Sie gerne über mögliche Veranstaltungen:**  
Carmen Becker  
Telefon: 038425 21356 oder 03881 719751



### Besuchen Sie uns am STIHL Test-Tag:

Samstag, den 9. April 2016 von 9 bis 16 Uhr.  
Probieren Sie Gartengeräte von STIHL und VIKING unverbindlich aus. Für beste Laune werden auch unsere günstigsten Aktions-Angebote sorgen.

Am Wallensteingraben 18 Wir beraten Sie gern!  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942  
info@lmv-mv.de



Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg gGmbH

**Suche erschlossenes, baureifes Grundstück oder Haus auf der Insel Poel zum Kauf!**

**Tel.: 01578 426 1537**  
**(Bitte keine Maklerangebote)**

### Wir machen Ihre Steuererklärung!



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)  
**Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn**  
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
[brunhilde.hahn@steuerring.de](mailto:brunhilde.hahn@steuerring.de)

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)

### Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271  
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263  
Ärztliche Bereitschaft LK (0385) 50000  
Mo.-Do. ab 19.00 Uhr  
Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
Elektro Frenkel (038425) 42873  
Feuerwehr 112  
Frauennotruf (03841) 283627  
Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201  
Heizung/Sanitär (038425) 42466  
Köpnick & Trost (038425) 42466  
Heizung/Sanitär  
Olaf Broska (038425) 42519  
**Hilfetelefon**  
**Gewalt gegen Frauen 0800 116 016**  
Insel-Apotheke (038425) 4040  
Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079  
Notaufnahme Klinikum (03841) 330  
Polizei 110  
Polizei Insel Poel (038425) 20374  
Polizei Wismar (03841) 2030  
Post Kirchdorf (038425) 20295  
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.  
Bereitschaftsdienst  
Wochenende, Nacht- und Notdienst  
Schlüsselnotdienst (03841) 62575  
Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100  
Wasserschutzpolizei (03841) 25530  
Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293  
Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250  
Zweckverband Wismar 0172 3223381  
(Bereitschaftsnummer)

### Kleingartenverein Insel Poel e.V. vergibt Gärten

Alle Gärten sind un bebaut, können aber mit einer Laube nach BKleinGg bebaut werden. I. d. R. ist kein Stromanschluss oder Wasser vorhanden, diese können aber auch nachgerüstet werden.

#### Reuterhöhe:

- Nr. 49 – Zustand schlecht/verwildert, 300 m<sup>2</sup>
- Nr. 38 – Zustand 50 % gut, 50 % verwildert, 312 m<sup>2</sup>
- Nr. 20 – Zustand sehr gut (war eigentlich als Seniorengarten gedacht); 240 m<sup>2</sup>

#### Ortseingang:

- Nr. 46 – Zustand schlecht/verwildert; 272 m<sup>2</sup>

#### Sportplatz:

- Nr. 34 – ca. 50 % des Garten, Teilung gewünscht, Zustand gut – sehr gut; heute noch 801 m<sup>2</sup>

Bei Fragen möchten sich die Interessenten bitte an die E-Mail [kgv-insel-poel@web.de](mailto:kgv-insel-poel@web.de) wenden.  
Toralf Schreck, Vors. Kleingartenverein e.V.

Öffnung der **Schmuggler-Bude**  
Gollwitz am Strand.

April Fr., Sa. & So. ab 10 Uhr  
Mai bis September täglich

Lecker Fladenbrot mit Schafskäse,  
Curry-Wurst, Pommes, Getränke...

Freue mich auf Euch

Ulrike





# Timmendorfer Reiter in Vorbereitung auf ihr 21. Inselturnier

Der Pferdesport auf der Insel Poel hat besonders in den letzten Jahren deutlich an Dynamik zugenommen. In engen Abständen konnte über spektakuläre Erfolge der Mitglieder des RFSV Insel Poel berichtet werden. Ein fester Bestandteil im Vereinsleben sind die jährlichen Inselturniere in der Timmendorfer Reithalle der Familie Plath. In diesem Jahr gibt es eine Woche nach Ostern vom 1. bis 3. April die 21. Auflage.

„Wir kommen allmählich in die heiße Phase der Vorbereitung. Unser Team ist gut eingespielt und jeder weiß, was er zu tun hat, damit das Turnier ein Erfolg wird“, sagt Turnierleiter André Plath. Und weiter: „Den Erfolg sichern aber vor allem unsere zahlreichen Partner, Gönner, Mäzene und Sponsoren aus der Wirtschaft, die uns nun schon über Jahre mit materiellen und finanziellen Zuwendungen die Treue halten. Ohne diese Unterstützung wäre es uns nicht möglich, eine so große Veranstaltung durchzuführen. Auch die Gemeinde der Insel Poel, mit Gabriele Richter an der Spitze, begleitet unsere Veranstaltungen sehr wohlwollend. Allen möchte ich schon jetzt im Namen unseres Vereins meinen Dank aussprechen.“

16 Springprüfungen sind für das dreitägige Turnier ausgeschrieben. Am Sonntag, dem 2. April, wird es durch zwei Kombinierte Hindernisfahren mit Geländehindernissen der Klasse M komplettiert. Es wird zwei- und vierspännig gefahren. Diese Prüfungen sorgen stets für großes Publikumsinteresse, zumal es vor allem der 65-jährige Georg Plath (Vater von André Plath) versteht, die Fans mit seinem Vierspänner von den Sitzen zu reißen.

Der 1. Tag des Turniers, für das 170 Reiter rund 760 Meldungen abgegeben haben, ist mit sechs Prüfungen vor allem den jungen vier- bis sechsjährigen Springpferden vorbehalten. Am Abend gibt es aber auch schon das erste mittelschwere Springen. Wie hochkarätig das



*Es bereite Lilli sichtlich Freude, den 14-jährigen Hengst, den ihr Opa gezüchtet hat, über höchste Sprünge zu reiten und auch CARLO schien sich unter ihrem Sattel wohlzufühlen.*

Turnier ist, davon zeugen allein drei schwere S-Springen. Eins davon ist den Reitern bis 21 Jahren vorbehalten. Im vorigen Jahr sorgte Lilli Plath in diesem Springen für Begeisterung. Sie gewann das Springen im zarten Alter von zwölf Jahren auf AFP's Chantal. Es war ihr erster Sieg in einem schweren Springen. Inzwischen kann die Vize-Landesmeisterin der Junioren schon drei vorweisen.

Eine aktuelle Probe ihres Talents gab die inzwischen 13-Jährige am 5. März im Landgestüt Redefin. Eingeladen von der Gestütsleitung, schloss sich hier ein Kreislauf mit dem Mecklenburger Hengst Carlo, den Opa Georg Plath vor 14 Jahren gezüchtet hat und von Vater André Plath, wie schon dessen Vater Chacco-Blue, in den Sport gebracht wurde.

Über das Gestüt Schockemöhle wurde er für eine halbe Millionen Euro nach Mexiko verkauft, kam später in taiwanesischen Besitz und feierte große internationale Erfolge. Nun ist er als Pachthengst in sein Geburtsland zurückgekehrt und steht den Züchtern im Landgestüt Redefin zur Verfügung. Lilli Plath durfte das Pferd bei der Hengstschau dem Publikum vorstellen und Moderator Rolf Günther bat Vater und Opa Plath mit in die Bahn. Was die Besucher dann zu sehen bekamen, war Sport in höchster Perfektion. Dabei muss man berücksichtigen, dass das Mädchen erst 10 Minuten vorher das erste Mal auf dem Pferd saß. Nach Hindernishöhen von 1,50 m brach Rolf Günther unter tosendem Beifall die Demonstration zum Schutz der Reiterin ab.

Der Kreis für ein tolles Mecklenburger Pferd hatte sich nach Jahren mit zahlreichen Reitern im In- und Ausland in Redefin geschlossen. Züchter und Opa Georg Plath, Erstausbilder und Vater André Plath konnten zu Recht stolz sein, wie Lilli den Hengst, der in Timmendorf das Licht der Welt erblickte, präsentierte. Vielleicht bietet sich ja die Chance, dass sie den Hengst auch mal auf einem Turnier vorstellen kann! Das Hallenturnier vom 1. bis 3. April vor heimischem Publikum in Timmendorf wäre eine gute Gelegenheit.

FW



*Die 13-jährige Lilli Plath auf dem Hengst CARLO (von Chacco-Blue) nach der Präsentation im Landgestüt Redefin mit Opa Georg und Vater André.*

Foto: Jutta Wego



## Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

### Gottesdienste im April in der Inselkirche

03.04. 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst  
 10.04. 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst  
 17.04. 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst  
 24.04. 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst und Chorgesang

### Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Seniorennachmittag am Mittwoch, 06.04. um 14.30 Uhr
- Kinderkirche am Sonnabend, 16.04. 9.30 – 11.00 Uhr
- Gottesdienst für kleine Leute am Sonnabend, 30.04. um 9.30 Uhr
- Konfirmandenunterricht 8.Klasse am Freitag, 15.04. und 29.04. um 17.00 Uhr
- Vorkonfirmanden 6./7.Klasse am Freitag, 08.04. und 22.04., um 17.00 Uhr
- Bläseranfänger:

Gruppe I dienstags 16.00 – 17.00 Uhr  
 Gruppe II freitags 16.00 – 17.00 Uhr

### Sprechstunden im Pfarrhaus

- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak
- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

### Adresse

Pastor Johannes Staak  
 Evangelisch-Lutherisches Pfarramt  
 Möwenweg 9  
 23999 Kirchdorf/Insel Poel  
 Tel.: 038425/20228  
 Fax: 038425/42458  
 E-Mail: kirchdorf@elkm.de

### Bankverbindungen

**der Kirchengemeinde Poel**  
 – für Kirchgeld und Spenden:  
 IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303  
 – für Friedhofsgebühren:  
 IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303  
 bei der Volks- und Raiffeisenbank eG  
 BIC: GENODEF 1 GUE

## Zuverlässige, verantwortungsbewusste Mitarbeiterin gesucht!

Für unseren Ferienbungalow auf der Insel Poel suchen wir eine liebevolle, flexible Ansprechpartnerin, die unsere Gäste empfängt und auch verabschiedet, die sich mit Herz um die Reinigung des Bungalows kümmert und dafür sorgt, dass sich unsere Gäste im Bungalow wohlfühlen.

**Tel.: 0173 6060406**

## „You'll never walk alone“

### Liebe Poeler, liebe Gäste!

Es geschah vor einigen Tagen. Das Stadion in Dortmund war mit über 80.000 Zuschauern gefüllt. Auf dem Rasen kämpften Dortmund und Mainz um den Sieg. Kurz nach der Halbzeitpause verstummten plötzlich die Fangesänge. Die Fahnen wurden eingerollt. Eine fast unheimliche Stille breitete aus. Was war geschehen? Auf der Tribüne des Westfalenstadions waren innerhalb kurzer Zeit zwei Menschen zusammengebrochen. Einer von ihnen konnte durch sofortige Hilfe wiederbelebt werden.

Der zweite aber – ein 80-jähriger Rentner – verstarb an einem Herzinfarkt. Die Nachricht von seinem Tod verbreitete sich wie ein Lauffeuer unter den Fans und den Zuschauern. Wenige Minuten später wurde das Fußballfest auf den Rängen beendet und das Schweigen begann. Kurz vor dem Ende der Partie stimmten die Fans die Fußball-Hymne „You'll never walk alone“ (Du wirst nie alleine gehen) an.

Was für eine beeindruckende Reaktion auf das tragische Unglück! Welche Anteilnahme, die in unserer heutigen Zeit von vielen für kaum noch möglich gehalten wird! Dazu in einem Fußballstadion, das – oft auch zu Recht – mit Gewalt und fehlendem Respekt verbunden wird. Es war einer dieser Augenblicke, in denen etwas aufscheint von einer besseren Welt, in der miteinander Freude und Leid geteilt werden. Es gab einmal eine Zeit, da war eine solche Anteilnahme auch Fremden gegenüber selbstverständlich. Da fuhr man nicht mit Tempo an einem Trauerzug vorbei oder huschte in die nächste Straße, wenn sich die Trauernden näherten, sondern blieb stehen und wartete, bis der Zug vorbeigezogen war.

Von einem solchen Beistand singt das Lied „You'll never walk alone“, das als Fan-Gesang seinen Ursprung wohl im legendären Liverpooler Stadion an der Anfield Road in den 60er-Jahre hat. Der Kultsong aber ist noch älter. Er erblickte gewissermaßen

am 19. April 1945 das Licht der Welt, lange bevor er ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Fußballkultur wurde.

An diesem Tag feierte das Musical „Carousel“, geschrieben und komponiert von Richard Rodgers und Oscar Hammerstein II, am New Yorker Broadway Premiere. Im Musical geht es um einen leichtlebigen Mitarbeiter eines Jahrmarktcarussells, der sich nach einem misslungenen Raubüberfall umbringt. Er darf für einen Tag auf die Erde zurückkehren und bringt seiner Tochter, die ein freudloses Dasein fristet, einen Stern mit, der dem Kind eine bessere Zukunft verheißt. Zeitgenössischen Berichten zufolge war es gerade dieses Lied, das besonders weibliche Zuschauer in Scharen zu den Aufführungen zog, um Trost zu finden, weil der Ehemann, Vater oder Bruder noch im Zweiten Weltkrieg kämpfte. Kein Wunder, dass „Carousel“ am Broadway 890-mal aufgeführt wurde. Immer wieder wollten die Besucher hören, was der Text ihnen erzählt: „Geh' weiter durch den Wind, geh' weiter durch den Regen – obwohl deine Träume verworfen und weggeblasen sind! Geh' weiter, geh' weiter, mit Hoffnung in deinem Herzen – und du wirst nie alleine gehen!“

Ob im Großen – wie in Dortmund – oder im Kleinen in unserer Nähe kommt es sehr darauf an, dass wir in schweren Zeiten füreinander da sind. Wie schön, wenn das untereinander zu erleben ist. Denn wenn der Beistand fehlt, wird es schnell bitter. Wie oft sehnen sich verlassene Kinder oder altgewordene Eltern genau danach, dass sie nicht vergessen und einsam werden. Und dann gibt es eine letzte Verlassenheit, in der wir gänzlich machtlos sind und nichts tun können. In diese Ohnmacht hinein hat Jesus einmal gesagt: Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Also: You'll never walk alone!

Herzliche Grüße

*Ihr Johannes Staak, Pastor*

## Adventgemeinde Kirchdorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch  
 10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder

02. 04. Zeltkunde I  
 (Samstag, 15-17 Uhr, Wismar)  
 17. 04. Zeltkunde II  
 (Sonntag, 10-12 Uhr, Kirchdorf)

Die Gruppenstunden finden zurzeit abwechselnd in den Adventgemeinden Wismar (Zum Siedehaus 2) und Kirchdorf (Kieckelbergstraße 23) statt. Weitere Infos unter 038425/20 270, im Schaukasten in der Wismarschen Straße oder auf

unserer Website. Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen.

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
 Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel. 03841/700 760  
 Falk Serbe, Tel. 038425/20 270

#### weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder  
<http://kirchdorf.adventist.eu>



# Poeler Katzenverein e. V.

Auch in diesem Jahr setzt sich der Poeler Katzenhilfverein für den Schutz ausgesetzter und herrenloser Katzen ein.

Durch das Engagement von Tierfreunden, konnten im Einvernehmen mit der Gemeinde, Futterboxen in Kirchdorf/Oertzenhof, in Kaltenhof und Timmendorf aufgestellt werden. Die Tiere müssen dort so wenigstens nicht hungern und sind bei Regen und Sturm durch die umfunktionierten Hundehütten etwas geschützt. Für die Instandhaltung der Wohn- und Futterboxen, aber auch für die Fütterung sind wir weiterhin auf Hilfe angewiesen.

Wer uns hier handwerklich unterstützen oder beim Füttern helfen kann, ist herzlich willkommen.

Im Ortsteil Wangern sind wieder vermehrt streunende Katzen aufgetreten. Zwei von ihnen konnten schon eingefangen und kastriert werden. Auch hier werden zuverlässige Menschen gesucht, die die aufgestellten Fangboxen kontrollieren können, damit eine weitere Vermehrung der Streuner im Frühjahr noch rechtzeitig verhindert werden kann.

Liebe Katzenfreunde, bitte lassen auch Sie Ihre freilaufende Katze kastrieren. Wenn Sie hierzu Fragen haben oder Unterstützung benötigen, werden wir uns bemühen, Ihnen weiterzuhelfen. Ein weiterer Aufgabenbereich unseres kleinen Vereins ist es, die Jungtiere und zutraulichen Streuntiere an tierliebe Menschen zu vermitteln. Wenn Sie also auf der Suche nach einem Vierbeiner sind oder vorübergehend bis zur endgültigen Vermittlung eine Katze aufnehmen können, dann melden Sie sich bitte. Noch suchen zwei Mai-Kätzchen aus dem letzten Jahr ein liebevolles Zuhause, für immer.

In Timmendorf ist eine junge Katze entlaufen. Timmi ist grau getigert, der Hals und Bauch sind weiß. Wer Timmi gesehen hat, möge sich bitte melden unter der Telefonnummer 038425/20130.



Wir möchten uns bei all jenen recht herzlich bedanken, die uns im letzten Jahr unterstützt haben.

Bitte bleiben Sie uns verbunden und helfen uns durch Ihre Spende, damit wir auch weiterhin Kastrationsaktionen durchführen können. Jeder noch so kleine Beitrag hilft!

Wenn Sie sich über unsere Arbeit informieren möchten, können Sie dies über die Homepage <http://www.poelerkatzenhilfverein.de> tun. Einen Flyer des Vereins finden Sie auch in der Kurverwaltung.

Unser Verein ist als gemeinnützig anerkannt und eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden. Unser Spendenkonto: Volks- und Raiffeisenbank Wismar, IBAN: DE12140613080004187440, BIC: GENODEF1GUE Konto Nr.: 4187440, BLZ: 140 613 08 Alle Mitglieder, Freunde und Interessierte treffen sich einmal monatlich. Die nächste Zusammenkunft findet am 20. April 2016 um 19.00 Uhr im Möwenweg 10 statt. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie den Weg zu uns finden.



*Auch ich, der Peter, wohne in der Gartenanlage. bin ganz schwarz nur mit weißen Schühchen und einem weißen Hals, bin kastriert. Gerne schmuse ich mit meiner Futtermutti, die meistens das von mir geliebte Futter dabei hat. Am liebsten nasche ich aber Trockenfutter und Stangen.*

## Liebe Poeler, liebe Poeler Jugendliche, Der Frühling kommt zu uns, so auch in unseren Jugendclub.

Im April 2016 beginnen wir mit dem Musik-Projekt. Wir möchten unter anderem eine Insel-Poel-Rock-Band gründen. Wenn jemand von Euch Gitarre, Schlagzeug, Keyboard usw. spielt oder gut singen kann oder aber diese Instrumente spielen lernen will, laden wir Euch herzlich zu uns ein. Von Montag bis Freitag sind wir, Paul & Dave, für Euch da, damit Ihr Euch ausprobieren könnt z. B. beim einfachen Unterricht an der Rockgitarre. Laura unterstützt Euch gemeinsam mit den anderen Mädchen und

Jungs beim Zubereiten einfacher Mahlzeiten gegen einen geringen finanziellen Beitrag. Ein offenes Ohr für Eure Sorgen und Freuden ist bei uns selbstverständlich. Ihr könnt auch bei uns Sport treiben oder Tischtennis, Kicker & Billard spielen. Dazu haben wir jeden Tag „Clubbing“: zusammen Tisch-Spiele spielen, Fernsehen oder einfach nur mal Kontakte knüpfen und miteinander quatschen. Bis bald in unserem Jugendclub Insel Poel! Wir freuen uns auf Euch!

*David Powel und das Team des Clubs*

## UNSER GARTENTIPP

Monat April

Jetzt wird es aber auch Zeit



Es „juckt“ in den Gärtnerfingern, doch kalte Erde kann Saat und jungen Pflanzen noch keine Entwicklung ermöglichen. Gut wer ein Gewächshaus hat, doch bitte das Abhärten vor dem Start ins Freie nicht vergessen. Pflanzen wachsen gesund auf, wenn man ihre positive Wirkung auf unmittelbare Nachbarn berücksichtigt. So meist bekannt: Frühe Möhren, Zwiebeln, Späte Möhren, Lauch oder Möhren, Schnittlauch. Aber auch Salat, Radieschen, Kohlrabi, Tomaten, Petersilie, Bohnen und Bohnenkraut.

Schnecken gefährden unsere Jungpflanzen. Morgens und abends müssen diese abgesammelt werden, da sie dann aktiv werden, wirklich los wird man sie leider nicht.

Junge Kräuter sind jetzt besonders wohlschmeckend, also kontinuierlich ernten! Vor der Blüte sind auch junge Löwenzahnblätter schmackhaft. Rosen auf 3 bis 5 Augen einkürzen. Vermoosten Rasen vertikulieren und nicht zu kurz mähen, um das Gräserwachstum zu fördern.

Ende April ist Pflanzzeit für die Dahlien, Gladiolen und vorgekeimten Kartoffeln. Den Kompost umsetzen und reifen Kompost auf die Beete geben.

*Ihre Kleingartenfachberatung*

## ANNONCEN

**IBAS GmbH**  
Standort Timmendorf/Insel Poel

Ihr Ansprechpartner für Container-gestellungen (bis 30 m<sup>3</sup>), Schüttgut-transporte, Technik für Landwirtschaft. Wir übernehmen Mäh-,Schlegel- und Radladerarbeiten, Lieferung von Kies, Füll- und Mutterboden sowie Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Termin- absprachen wenden Sie sich bitte an uns unter Telefon: 038425 20760

Tief betroffen sind wir über den Tod unseres langjährigen Freundes und Kutterführers

**Jürgen Rutkowski**

Er hinterlässt in unserem Kreis eine große Lücke!

Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Es trauert die Besetzung der MS „Möwe“

Fiete, Helmuth, Tino, Roland, Sandra und Frank



## Spruch des Monats



Der Himmel hat den Menschen als Gegengewicht gegen die vielen Mühseligkeiten drei Dinge gegeben: Die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen.

*Immanuel Kant (1724 - 1804)*

# POELER IMMOBILIEN



## DIE ZEIT IST GÜNSTIG! IHRE IMMOBILIE IST GEFRAGT! Ich habe die Käufer



**DER INSELMÄKLER**  
am Schwarzen Busch



Gerne sehe ich mir Ihre Immobilie einmal an.  
Ganz unverbindlich.  
Rufen Sie mich doch einfach an:  
**0172 4019275**



Poeler Immobilien Lothar Hagemann e. K. Sonnenweg 5 f 23999 Insel Poel/Schwarzer Busch  
Tel.: 038425 / 789779 oder 0172 / 4019275

E-Mail: Lothar.Hagemann@t-online.de Internet: www.poelerimmobilien.de

Inhaber: Dipl.-Kfm. Lothar Hagemann

Zertifiziert als Immobilienmakler für Wohnimmobilien nach EU-Norm DIN EN 15733 Zertifikats-Nr.: DIA-IM-017

Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

USt.-ID-Nr.: DE 199085600 AG Schwerin HRA 2421

## Zur Düne

Schwarzer Busch

Für die Saison 2016 suchen wir Kellner, Koch m/w, Aushilfskräfte, auch ungelernt, fest angestellt oder als Teilzeitbeschäftigter nach Vereinbarung.

Tel.: 038425 20294

## Putzfee gesucht!

Wir suchen für unsere Fewos in Niendorf/Poel eine zuverlässige, gründliche und erfahrene Reinigungskraft auf 450-Euro-Basis.

**Familie Frank,**  
Tel.: 0151 23371880



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH



Die Gestaltung eines Grabes  
erfordert einen genauen Blick.

Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

*Pfingsten und Himmelfahrt*  
Endlich langes Wochenende

\*\*\*Hotel Altmark  
MAI-FEiertags-ALL INKLUSIVE

Ab 149,- €  
p. P.

Angebot 820

- ✓ 3x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 1 Glas Maibowle zur Begrüßung
- ✓ 2x Mittagessen mit 2 Wählergerichten
- ✓ 3x Kaffeetrinken mit Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 3x kalt-warmes Abendbuffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr
- ✓ kostenfreier Parkplatz

Hotel Altmark · Ernst-Thälmann-Str. 96 · 39624 Kalbe  
03 90 80 | 38862 · altmark@travdo-hotels.de

\*\*\*Hotel Alte Klavierfabrik Meißen  
Himmelfahrt – 5 Tage ab nach MEIßEN

Ab 199,- €  
p. P.

Angebot 1312

- ✓ 4 Übernachtungen inklusive Frühstück
- ✓ Mai-Bowle zur Begrüßung
- ✓ 1x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Stadtführung durch Meißen
- ✓ Eintritt Albrechtsburg Meißen
- ✓ kostenfreie Nutzung der Sauna

Hotel Alte Klavierfabrik Meißen · Ferdinandstr. 2 · 01662 Meißen  
035 21 | 7550 · meissen@travdo-hotels.de

travdo  
Hotels & Resorts

Weitere 600 Angebote  
von diesen und unseren anderen  
15 Hotels sind buchbar unter  
www.travdo-hotels.de  
und 037 37 / 78 180-80

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Mai 2016 ist der 15. April 2016.

### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
Amtliches Bekanntmachungsblatt  
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Kirchdorf

### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122  
E-Mail: meldewesen@inselpoel.net, sekretariat@inselpoel.net,  
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum  
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“  
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und  
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.  
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.